

Kabinettsumbildung in Griechenland

Athen. Nach den schweren Unruhen in Griechenland hat Ministerpräsident Konstantinos Karamanlis am Mittwoch sein Kabinett umgebildet. An die Stelle von Finanzminister Giorgos Alogoskoufis tritt dessen bisheriger Stellvertreter Yiannis Papathanasiou. An Innenminister Prokopis Pavlopoulos, der nach den Ausschreitungen seinen Rücktritt angeboten hatte, hielt der Regierungschef fest. Allerdings ernannte Karamanlis einen neuen Stellvertreter für ihn: Den Posten übernimmt Christos Markoyiannakis, der vor den Olympischen Spielen in Athen 2004 als stellvertretender Minister für die öffentliche Ordnung zuständig war. (AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/118391.kabinettsumbildung-in-griechenland.html>